

BILDUNTERSCHRIFTEN

Bild



Dateiname

Flamco_Carlsberg_01.jpg

Bildunterschrift

Wo in Kopenhagen einst die Carlsberg-Brauerei produzierte, ist in den letzten Jahren ein angesagtes Stadtviertel entstanden. Flamco hat dort mehrere neue Gebäude, darunter den Dahlerups Tower, mit Heiz- und Kühltechnik ausgestattet, um einen Anschluss an das Fernwärmenetz zu ermöglichen.

Foto: Flamco



Flamco_Carlsberg_02.jpg

Flamco lieferte nicht nur wichtige Komponenten, sondern überzeugte auch mit seinen Beratungsleistungen, in deren Verlauf Flamco-Ingenieure alle notwendigen Berechnungen durchführten und eine 3D-Skizze des gesamten Systems entwickelten.

Foto: Flamco



Flamco_Carlsberg_03.jpg

Unterstationen des Typs LogoMax Basic sorgen für die Energieübertragung vom Fernwärmenetz zu den Verbrauchern. Die abgebildete Station deckt die Fernwärme ab. Die niedrigen Temperaturen und Differenzdrücke auf der Primärseite stellen eine Herausforderung dar, die Flamco mit genauen Berechnungen und Konstruktionsanpassungen lösen konnte.

Foto: Flamco

BILDUNTERSCHRIFTEN



Flamco_Carlsberg_04.jpg

Darüber hinaus wurden mehrere Fernkälteanlagen installiert, um das ganze Jahr über einen hohen Komfort zu gewährleisten.

Foto: Flamco



Flamco_Carlsberg_05.jpg

Flamco lieferte auch ergänzende Produkte, wie den Flexcon MKU. Der kompressorgesteuerte kompakte Druckhalteautomat hält den Systemdruck nahezu konstant (+/- 0,2 bar). Der Vacuumat Eco sorgt für die Entgasung des Anlagenwassers. All dies ermöglicht dem Kunden, seine Anlage effizient und sehr zuverlässig zu betreiben.

Foto: Flamco



Flamco_Carlsberg_06.jpg

Da der Kunde rundum zufrieden war, beauftragte er ein Folgeprojekt, unter anderem für den Vogelius Tower. Auch hier wurden Unterstationen vom Typ LogoMax Basic kundenspezifisch angepasst. Sie werden mit Pumpengruppen sowie mit der notwendigen Regel- und Steuerungstechnik ausgestattet und vorgefertigt geliefert.

Foto: Flamco



Flamco_Carlsberg_07.jpg

Energieversorger betreiben ihre Fernwärmenetze mit immer niedrigeren Vorlauftemperaturen und verlangen niedrige Rücklauftemperaturen sowie geringe Differenzdrücke. Dies kann schwierig zu handhaben sein. Alles in allem sind die gut abgestimmten Technologien von Flamco in der Lage, unter solchen Bedingungen zu funktionieren und erfolgreich Druckabfälle in Heiz- und Kühlsystemen von Wohngebäuden zu verhindern und so die Effizienz zu gewährleisten. Dies kommt nicht nur den Betreibern und Bewohnern zugute, sondern auch der Umwelt, da der CO₂-Fußabdruck verringert wird.

Foto: Flamco